

bayerischer bahnhof

stadterweiterung auf ehemaligem bahnhofsareal
leipzig

k s w
architekten + stadtplaner gmbh

borkumer str. 22
30163 hannover
t 0511. 300 389 400
f 0511. 300 389 411
mail@ksw-architekten.com
www.ksw-architekten.com

wettbewerb: städtebaulicher wettbewerb
planungszeitraum: 10 | 2010 - 02 | 2011
bauherr: stadt leipzig | db services
immobilien gmbh
leistungen: wettbewerbsbeitrag
Umfang: entwicklung eines neuen stadt- und
landschaftsraumes

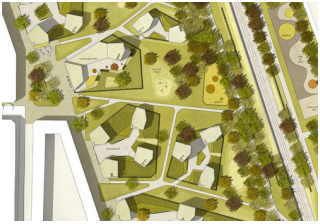
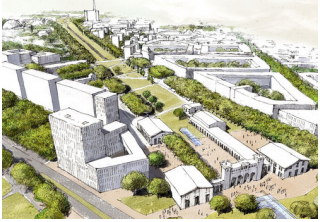
"die landschaft muss das gesetz werden"

die 1959 von walter rossow erhobene forderung steht pate für den entwurf dieser räumlich tiefengestaffelten parklandschaft. im überfluss vorhandene baulücken und brachflächen innerhalb der stadtgrenzen leipzigs rechtfertigen das primat der stadtlandschaft und das sensible entwickeln von wohnbauflächen, anstelle einer weiteren, kontinuierlichen versiegelung des stadtraumes bayerischer bahnhof und unterlegen die bedeutung dieses grünzuges, der unmittelbar in die seenlandschaft südlich von leipzig führt. städtebauliches leitmotiv ist es, die identifikationsorte der angrenzenden stadtquartiere in das städtebauliche konzept einzubinden und dabei den bayerischen platz mit seinem historischen bahnhofsensemble als auftakt des sich neu erschließenden linearen und dennoch vernetzenden landschaftsraumes entlang der gleisanlagen nach süden zu entwickeln. die in ihrer maßstäblichkeit sehr unterschiedlich in erscheinung tretenden quartiere werden mit baukörpern arrondiert, die auf die jeweiligen baulichen gegebenheiten reagieren und neue orte mit eigenen gebietscharakteristiken schaffen, die in der lage sind, eigene identitäten zu entwickeln.



bayerischer bahnhof





k s w

architekten + stadtplaner gmbh